



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 15 - 2024

vom 08.04.2024

68 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der
Vereinsmitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, wurden die Stellenangebote direkt an den AKFB e.V. gesendet.

Wald und Holz NRW



besetzt
zum 01. Juli 2024

**im Fachbereich V
-Zentrum für Wald und Holzwirtschaft-
Team Waldbau
im Sachgebiet Forstgenetik und -vermehrungsgut**

die Funktion
Sachgebietsleitung (m/w/d)
(A 14 LBesO A NRW / EG 14 TV-L)

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehört zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Im Fachbereich V des Landesbetriebes Wald und Holz Nordrhein-Westfalen - Zentrum für Wald und Holzwirtschaft NRW - betreibt das Team Waldbau praxisnahe, angewandte Forschung zu waldbaulichen, waldwachstumskundlichen und forstgenetischen Fragestellungen, beispielsweise zur Anpassung des Waldes an den Klimawandel, zur Baumartenwahl oder zu forstlichem Vermehrungsgut.

Das Sachgebiet Forstgenetik und -vermehrungsgut im Team Waldbau unterstützt die Versorgung mit identitätssicherem, standortangepasstem und hochwertigem Saat- und Pflanzgut als ein Fundament erfolgreicher Forstwirtschaft. Waldbesitz, Baumschulen, Behörden, Forschungseinrichtungen sowie Bürgerinnen und Bürger werden zu Fragen rund um das Saat- und Pflanzgut unserer Gehölze beraten. Kernthemen des Sachgebietes sind Ernteaussichten von Saatgut sowie Versorgungssituation und Qualitätsbeurteilung und -sicherung von Saat- und Pflanzgut. Als Basis für die Versorgung mit Saatgut wirkt der Arbeitsbereich an der Erhaltung und Förderung der genetischen Ressourcen unserer Gehölzarten mit.

Dienstort ist Arnsberg.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben

- Steuerung der Aufgaben im Sachgebiet
- Mitarbeit und Interessensvertretung des Landes NRW in relevanten Gremien und Arbeitsgruppen
- Koordination der Anlage, Betreuung und Auswertung von Versuchen nach wissenschaftlichen Grundsätzen, insbesondere in Zusammenarbeit mit anderen Forschungs- und Facheinrichtungen
- Umsetzung von Fachstrategien und Konzepten
- Betreuung von Master- und Bachelor-Arbeiten
- Fachrelevante Aus- und Fortbildung verschiedenster Zielgruppen
- Erarbeitung fachlicher Informationen und Vermittlung in die Praxis

- Einwerbung von Drittmitteln

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Fachrichtung Forstwissenschaft oder Biologie
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt des forstlichen Dienstes (ehem. Befähigung für den höheren Forstdienst) oder Promotion ist von Vorteil
- Kenntnisse der gesetzlichen Vorschriften im Bereich Forstvermehrungsgut
- fundierte Kenntnisse in Statistik und von geografischen Informationssystemen

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Teamfähigkeit und kommunikative Kompetenz
- Fähigkeiten zur selbständigen Aufgabenerledigung, zur Koordination und zum konzeptionellen Arbeiten
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Effizientes Zeit- und Selbstmanagement sowie ziel- und lösungsorientiertes Arbeiten
- Fahrerlaubnisklasse B
- Zeitliche und räumliche Flexibilität für gelegentliche mehrtägige Dienstreisen, ggf. auch auf europäischer Ebene

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der vollständigen Aufgabenwahrnehmung nach A 14 LBesO A NRW bzw. EG 14 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das sich anschließende Auswahlverfahren sind Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Sie bei einer persönlichen Vorstellung in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Sie sollen dabei zeigen, wie Sie professionell in Berufssituationen handeln.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist stets gegeben.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind definitiv erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** (möglichst in einem pdf-Dokument) unter Angabe des Aktenzeichens: **Sachgebietsleitung Forstgenetik** bis zum 21.04.2024 an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte oder mit Makros versehene Dateien enthalten können aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden.

Bei Fragen zu fachlichen oder inhaltlichen Themenpunkten steht Ihnen Herr Amadeus Beyer (02931/7866-421) zur Verfügung. Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Herrn Müssig (0251/91797-102) vom Team Personal / Organisation.

Sachbearbeitung für erneuerbare Energien im Wald (m/w/d)

📍 Böblingen

📅 Publizierung bis: 21.04.2024



Viel sicherer, **viel** ausgeglichener, **viel** spannender – die JoBBs beim Landratsamt Böblingen bieten unseren rund 2.200 multinationalen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern **viel** mehr fürs Leben. Die Aufgaben sind abwechslungsreich, die Arbeitszeiten flexibel, die Fortbildungsmöglichkeiten attraktiv und die technische Ausstattung ist top. In diesem attraktiven, krisensicheren Umfeld können sich Talente entfalten und gemeinsam den Landkreis besser machen.

Der Landkreis Böblingen weist einen Waldanteil von 35% und eine Bevölkerungsdichte von 650 Einwohnern / km² auf. Dies bedeutet eine herausgehobene Bedeutung des Waldes für Umwelt und Klimaschutz sowie die Naherholung der Menschen. Durch bedeutende Vorkommen streng geschützter Arten und das Management vielfältiger und großflächiger Schutzgebiete sind naturschutzfachliche Belange im Rahmen der Waldbewirtschaftung besonders zu berücksichtigen.

Werden Sie Teil unseres Teams beim Amt für Forsten, Sachgebiet Forsthoheit. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt bieten wir einen JoBB als Sachbearbeitung für erneuerbare Energien im Wald (m/w/d) an.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Forstfachliche und forstrechtliche Begleitung von Planungen und Genehmigungsverfahren von Windenergieanlagen und anderer Anlagen zur Gewinnung erneuerbarer Energien
- Fachliche Unterstützung innerhalb des Sachgebietes Forsthoheit
- Änderungen und Erweiterungen des Aufgabenfeldes bleiben vorbehalten

Ihre Qualifikationen:

- Eine abgeschlossene forstliche Hochschulausbildung als Bachelor / Dipl.-Forstingenieur/in (FH) oder ein abgeschlossenes Studium im gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienst oder Verwaltungsfachwirt*in (m/w/d)
- Organisationsgeschick, Freude an Teamarbeit, strukturiertes sowie selbstständiges Arbeiten und sicheres Auftreten
- Gutes Ausdrucksvermögen in mündlicher und schriftlicher Form
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- **Viel** mehr Abwechslung
- **Viel** mehr Work-Life-Balance
- **Viel** mehr Stabilität: Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TVöD / Besoldungsgruppe A 11 LBesGBW. Die Eingruppierung nach EG 10 TVöD erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen entsprechend der Entgeltordnung.
- **Viel** mehr Flexibilität: Beschäftigungsumfang 50 %.
- **Viel** mehr Sicherheit: Die Stelle ist unbefristet .

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung, die Sie uns bitte bis spätestens 21.04.2024 über unser Bewerberportal zusenden.

Haben Sie noch Fragen?

Alexandra Radlinger
Stellvertretende Amtsleitung Amt für Forsten
070316631003

Wald. Werte. Willkommen

Rheinland-Pfalz ist ein walddreiches Bundesland, in dem Landesforsten die hoheitliche Aufsicht über die Wälder obliegt.

Wir bewirtschaften in unserem Landesbetrieb mit 44 Forstämtern rund 215.000 ha landeseigene Wälder. Für den Gemeinde- und Privatwald (zusammen ca. 612.000 ha) sind wir Beratende und Dienstleistende.

Neben den Forstämtern betreiben wir unter anderem eine eigene Forschungseinrichtung, die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft (FAWF), ein eigenes Bildungszentrum für die Aus- und Weiterbildung, das Waldbildungszentrum in Hachenburg (WBZ) sowie ein Kompetenzzentrum Waldtechnik Landesforsten (KWL) und verschiedene Einrichtungen der Umweltbildung (z.B. Walderlebniszentrum Soonwald).

Der Wald liefert uns den umweltfreundlichen Rohstoff Holz, schützt unsere natürlichen Lebensgrundlagen und ist ein wichtiger Ort der Erholung. Damit jetzt und in Zukunft alle Menschen von den Leistungen unserer Wälder profitieren, brauchen wir qualifiziertes Personal und suchen deshalb SIE!

Im Bereich von Landesforsten Rheinland-Pfalz ist beim

Forstamt Simmern

Dienstort: Bingener Str. 12, 55469 Simmern

zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle einer Forstwartin oder eines Forstwirts (m/w/d) zu besetzen.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Pflanzung und Verjüngung von Waldbeständen
- Schutz und Pflege des Waldes
 - Kulturpflege
 - Durchforstungen
 - Wertästung
 - Holzernte
- Sortieren und Vermessen von Holz
- Naturschutz und Landschaftspflege
- Arbeitssicherheit

Stellenausschreibung

Landesforsten Rheinland-Pfalz



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG

Ihr Profil:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Forstwirtin oder zum Forstwirt
- Gute EDV-Kenntnisse der MS-Office Standardsoftware. Bereitschaft zur Einarbeitung in die spezifischen Softwareanwendungen von Landesforsten.
- Die Bereitschaft zum dienstlichen Einsatz des privaten PKW.
- Uneingeschränkte körperliche Eignung für die Arbeit mit der Motorsäge.
- Führerschein B und BE oder die Bereitschaft diesen kurzfristig zu erwerben.
- Grundsätzliche Bereitschaft, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten tätig zu werden.

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem motivierten Team
- Dienstfahrzeuge und einen gut ausgestatteten Trockenarbeitsplatz
- Eine Eingruppierung nach EG 5 des TV-L-Forst
- Unterstützung in der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen

Wenn Sie dies anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Forstamtes, Frau Ann-Katrin Scheid, unter der Telefon-Nr. 06761-91670 gerne zur Verfügung.

Die Stelle kann grundsätzlich in Voll- oder Teilzeit besetzt werden. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft werden, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen des Dienstpostens, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine weitere Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Landesforsten unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen auf Grundlage der Selbstverpflichtung „DIE LANDESREGIERUNG – EIN FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER“:

Stellenausschreibung

Landesforsten Rheinland-Pfalz



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Email an ZdF.Personal-TVLForst@wald-rlp.de unter Angabe der Kennziffer 1.2 FWI 9/24 in der Betreffzeile Ihrer E-Mail bis zum 26.04.2024.

Eine Rücksendung von eingereichten Unterlagen kann aus Kostengründen nicht erfolgen.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu.

Hinweis:

Die unverschlüsselte Übermittlung von E-Mails ermöglicht Dritten eventuell einen unberechtigten Zugriff, die Übertragung von Informationen kann technisch bedingt nicht sicher gewährleistet werden. Mit der Teilnahme an der Stellenausschreibung stimmen Sie der unverschlüsselten Übermittlung an die benannte E-Mail-Adresse zu. Diese Zustimmung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen widerrufen werden. Nähere Informationen finden Sie unter:

<https://www.wald.rlp.de/de/start-landesforsten-rheinland-pfalz/service/datenschutzerklaerung/>

Homepage, Arbeitsagentur

Am Landratsamt Sigmaringen ist im Fachbereich Forst zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.07.2024, die Stelle

Wildtierbeauftragte/-r (w/m/d)

zu besetzen. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Ihre Aufgaben:

- Wildtiermanagement und Aufstellung von Fachkonzepten
- Information, Beratung und Unterstützung von Kommunen, Privatpersonen und der Öffentlichkeit in Fragen des Umgangs mit Wildtieren
- Netzwerkarbeit, Zusammenarbeit und Beratung mit Wildtierschützern und Fachpersonen
- Vermittlung zwischen Konfliktparteien und Erarbeitung von Lösungsstrategien in Wildtierfragen
- einzelfallweise Unterstützung bei der Betreuung der Kommunalwälder sowie bei der Beratung und Betreuung im Privatwald

Wir erwarten von Ihnen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule/Universität)
- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst in Baden-Württemberg, bzw. die Bereitschaft zur Teilnahme am Traineeprogramm, um die Laufbahnbefähigung zu erreichen
- einen gültigen Jagdschein
- Erfahrungen in der praktischen Jagdausübung
- umfassende Kenntnisse in jagdlichen, wildbiologischen und forstlichen Fragen
- Mediationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Kundenorientierung und Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit zum konzeptionellen Arbeiten
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (auch in den Abendstunden)
- gutes Organisationsvermögen und Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen
- eigenverantwortliche, selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft, den privaten Pkw gegen Wegstreifenentschädigung im Außendienst einzusetzen

Wir bieten Ihnen:

- eine Anstellung im Beamtenverhältnis bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen bis Besoldungsgruppe A11
- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitarbeit in einem kollegialen und engagierten Team an einer großen unteren Forstbehörde
- intensive Unterstützung bei der fachlichen Einarbeitung und Fortbildung
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Bewerbungen sind auch erwünscht, wenn das Studium derzeit noch nicht abgeschlossen ist.

Als Trainee bereiten wir Sie mit einer berufsbegleitenden Qualifizierung fundiert auf Ihre Berufspraxis vor. In dieser Funktion erfolgt die Beschäftigung befristet für zwei Jahre nach dem Traineeprogramm im gehobenen Forstdienst Baden-Württemberg in Entgeltgruppe 10 TVöD. Eine Übernahme ins Beamtenverhältnis wird in Aussicht gestellt.

Für weitere Informationen und Fragen steht Ihnen der Fachbereichsleiter Herr Stefan Kopp,
Tel. 07571 102-2510, gerne zur Verfügung.

**Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum
28.04.2024 online über karriere.landkreis-sigmaringen.de.**

Am Universitäts-Forstamt Sailershausen der Julius-Maximilians-Universität Würzburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Forstwirtin oder Forstwirt (w/m/d)

oder

Forstwirtschaftsmeisterin oder Forstwirtschaftsmeister (w/m/d)

in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Das Universitäts-Forstamt bewirtschaftet eine Fläche von ca. 2400 ha Wald. In zwei Forstrevieren sind insgesamt fünf Forstwirte und zwei Auszubildende beschäftigt. Die Flächen sind arrondiert und liegen nahe der Kreisstadt Haßfurt. Das Universitäts-Forstamt ist bekannt für seine edellaubholzreichen Bestände und das hohe Vorkommen von Elsbeeren und Speierlingen.

Ihre Aufgaben:

Durchführung forstlicher Betriebsarbeiten, wie z. B.

- Holzernte
- Bestandspflege
- Pflanzung
- Waldschutz und Tätigkeiten im Bereich des Naturschutzes
- Ggfs. Unterstützung der Revierleitung bei Holzaufnahme, Einweisung Selbstwerber, Auszeichnen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirtin oder Forstwirt (w/m/d) bzw. als Forstwirtschaftsmeisterin oder Forstwirtschaftsmeister (w/m/d) oder
- abgeschlossene Berufsausbildung mit Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung zur Forstwirtin oder zum Forstwirt
- uneingeschränkte Eignung für den Forstdienst
- ausgeprägte Teamfähigkeit, Selbständigkeit und Zuverlässigkeit
- Eigeninitiative und Offenheit für neue Ideen und Verfahren
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- flexibler Arbeitseinsatz
- Bereitschaft zur Übernahme körperlich belastender Tätigkeiten, Gesundheit und Fitness
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz ist von Vorteil
- Führerschein der Klasse B (B 96 oder BE und T sind von Vorteil)

Wir bieten Ihnen:

- Betriebliche Ausbildung von Forstwirten
- Für Jagdscheininhaber die Möglichkeit bei der Regiejagd mitzuwirken
- Arbeiten in einer fest zusammen gestellten Forstwirtschaftsrotte
- Einsatz in einem festen Revier
- Ausstattung mit modernem betrieblichem Werkzeug und Gestellungsfahrzeugen/Gruppenfahrzeug ab zentralem Treffpunkt im Wald (Schlechtwetterarbeitsplatz)
- Mitarbeiterrabatte (Holz und Wildbret)
- Regelmäßige Möglichkeit der Weiterbildung
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem TV-L-Forst
- 30 Tage Urlaub
- Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge
- Vermögenswirksame Leistungen

- Sicherheit des öffentlichen Dienstes
- JOB-Rad

Die Universität Würzburg strebt in allen Positionen und Bereichen eine ausgeglichene Repräsentanz von Männern und Frauen an. Aus diesem Grund sind Bewerbungen von Frauen besonders wünschenswert. Bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und Prüfungsnachweisen. Bitte senden Sie diese - bevorzugt per E-Mail in einem pdf-Dokument bis spätestens 30.04.2024 an:

Universitätsforstamt Sailershausen
Herrn Daniel Kraus
Forstmeisterweg 1
97437 Haßfurt
Tel.: 09521-3427
E-Mail: forstamt@uni-wuerzburg.de



Bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien. Aus Kostengründen können die Bewerbungsunterlagen nicht zurück geschickt werden. Sie werden zeitnah nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie einen Freiumschlag beifügen, werden Ihnen die Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens zurückgesandt.

Tübingen, den 03.04.2024

Stellenausschreibung

Wir suchen

zum 01.09.2024 für den **Forstbezirk 911 Westlicher Schwarzwald** mit Dienstsitz in Bad Herrenalb die

Leitung des Geschäftsbereichs 1 Controlling, Finanzen, Beschaffungen, Nebennutzungen, Jagd (w/m/d)

Der Forstbezirk Westlicher Schwarzwald bewirtschaftet die sehr arrondiert gelegenen Staatswaldflächen zwischen Waldbronn im Norden, Seewald im Süden sowie dem Murgtal im Westen und dem Enztals im Osten mit ca. 18.000ha Holzbodenfläche und einem Gesamthiebssatz von rund 115.000 EFm. Er liegt im Naturpark Schwarzwald Mitte Nord mit zahlreichen Wanderwegen und Erholungseinrichtungen sowie vielfältigen Aufgaben im Bereich des Waldnaturschutzes. Der Forstbezirk umfasst einen der Kernbereiche des Rotwildgebietes Nordschwarzwald, für den in den kommenden Jahren eine neues Bejagungskonzept erprobt werden soll.

Die Leitung des Geschäftsbereichs 1 trägt insbesondere die Verantwortung für das Flächenmanagement, die Nebennutzungsverträge/Gestattungsverträge, das Beschaffungswesen, die Organisation des inneren Dienstes des Forstbezirks sowie die IT auf Forstbezirksebene. Zudem unterstützt er oder sie die Forstbezirksleitung beim Personalmanagement, bei der Betriebssteuerung, dem Controlling und dem Qualitätsmanagement. Die Verantwortung für die Finanzplanung und den Finanzvollzug, die Überwachung der Verbuchung sowie das Anordnen von Eingangsrechnungen gehören ebenfalls zum Aufgabengebiet. Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber unterstützt die Forstbezirksleitung bei den forstlichen Planungen, der Überwachung des Vollzugs und beim Jagdmanagement. Die Leitung dieses Geschäftsbereichs ist Fachvorgesetzte bzw. Fachvorgesetzter für 5 Mitarbeitende mit insgesamt 3,5 VZÄ des Geschäftsbereichs und besitzt eine aufgabenbezogene Weisungsbefugnis gegenüber Revierleitungen und Funktionsmitarbeitenden.

Die räumliche Abgrenzung des Forstbezirks kann der „Interaktiven Karte“, die auf der Startseite unserer Homepage unter www.forstbw.de zu finden ist, entnommen werden. Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Wir erwarten

- für eine Beschäftigung im Angestelltenverhältnis: ein erfolgreich abgeschlossenes Studium – Fachrichtung Forstwirtschaft bzw. Holzwirtschaft (Diplom (FH)/Master/Bachelor), einen Abschluss als Betriebswirt-/Betriebswirtin FH bzw. Bachelor in Betriebswirtschaft mit Berufserfahrung im Bereich Land-/Forstwirtschaft
- für eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis: die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst, den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, den gehobenen Dienst in der Steuerverwaltung oder der allgemeinen Finanzverwaltung
- breite forstliche Fachkenntnisse sind von Vorteil
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Haushalts- und Kassenwesen
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des Liegenschaftsmanagements und des Vertragswesens (insbesondere Miet-, Pacht- und Gestattungsverträge)
- sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise
- von Vorteil ist der Besitz eines gültigen Jagdscheins

- von Bewerbenden mit Jagdschein aktive Mitwirkung bei der staatlichen Regiejagd
- hohe Leistungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit
- besonders ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Führungskompetenz gegenüber den zugeordneten Mitarbeitenden
- gute EDV-Kenntnisse in allen Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und EDV-Fachanwendungen
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- Bereitschaft den privateigenen PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr einzusetzen

Wir bieten

- eine unbefristete Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen technischen Forstdienst, den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst sowie den gehobenen Dienst in der Steuerverwaltung oder der allgemeinen Finanzverwaltung ist eine Beschäftigung sowohl im Beamten- als auch in einem Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD) möglich - die Dienstpostenbewertung ist A13 bzw. Entgeltgruppe 12 TVöD.
- ein motiviertes Team
- flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle sowie Telearbeitsmöglichkeiten
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt ausgewählt.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis **spätestens 24.04.2024** über unser Online-Bewerbungsportal: <https://bewerbungsportal.powerappsportals.com/> (**Kennziffer 0773**). Bewerbungen per E-Mail oder Post können leider nicht berücksichtigt werden.

Für nähere Informationen stehen Ihnen der Forstbezirksleiter Herr Volg (07083-5084900) oder der Stv. Forstbezirksleiter Herr Kropp (07083-5084698) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.



Stellenausschreibung

Ihnen liegen Naturschutz und insbesondere unsere Wälder am Herzen? Dann werden Sie Teil unseres kleinen Teams voll engagierter Waldschützer. Gemeinsam setzen wir uns ein für die Erhaltung und naturnahe Bewirtschaftung des Waldes und klären auf über die vielfältigen Funktionen des Ökosystems Wald.

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. gliedert sich in 36 Kreisverbände; neben den Tätigkeiten als anerkannter Naturschutzverband und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, steht die waldbezogene Umweltbildung im Vordergrund unserer Aktivitäten.

Der Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. sucht zum **1. Oktober 2024** einen/eine

Landesgeschäftsführer/in (m/w/d)

Welche Aufgaben erwarten Sie bei uns?

- operative Leitung und Koordinierung eines anerkannten Naturschutzverbandes einschließlich Einbindung der relevanten Verbandsorgane
- Vertretung des Verbandes gegenüber Behörden, Verbänden, Medien und Politik
- Entwicklung und Umsetzung gemeinsamer Strategien und Projekte mit anderen Verbänden, mit Behörden und der Politik
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Presseterminen
- selbständige Projektsteuerung/koordination; Initiierung neuer Projekte
- Steuerung des Rechnungswesens sowie der Finanzbuchführung des Landesverbandes
- Koordinierung der Verbandsbeteiligung an naturschutzrelevanten Verfahren
- Leitung der Geschäftsstelle

Was erwarten wir von Ihnen?

- abgeschlossenes Hochschulstudium aus dem Bereich Forstwissenschaft/-wirtschaft
- Erfahrungen aus den Bereichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Forstpolitik sowie Verbandsarbeit
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, sicheres Auftreten, gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Personalverantwortung und Führungsqualitäten
- Erfahrung in Finanzmittelverwaltung und -akquise
- Besitz eines PKW-Führerscheins und die Bereitschaft für Dienstreisen in Nordrhein-Westfalen und deutschlandweit



Was wir bieten?

- Arbeiten in der Landesgeschäftsstelle auf „Haus Ripshorst“ in Oberhausen mit Option auf Home Office
- Die Stelle ist in Vollzeit und unbefristet; die Bezahlung erfolgt in Anlehnung an TV-L Entgeltgruppe 14
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Vielfältigkeit der Aufgaben und Gestaltungsfreiheit
- angenehmes Arbeitsklima

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 6. Mai 2024 (= Fristverlängerung) ausschließlich per E-Mail (max. 3 MB) an info@sdw-nrw.de.

Willkommen
im Land zum Leben.



Offene Stelle

Fachpraxislehrerin bzw. Fachpraxislehrer (w/m/d) für die Forstausbildung sowie fachliche Leitung

Einsatzdienststelle(n)	Fachschule für Agrarwirtschaft des Landes M-V Bockhorst 1 18273 Güstrow	Bewerbung bis	19.04.2024
Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig	Arbeitsbeginn	schnellstmöglich
Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig	Beschäftigungsdauer	unbefristet
Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig	Besoldung/ Entgeltgruppe	bis zur A10 / EG 9b - bei Tarifbeschäftigten ergibt sich die Möglichkeit zur Zahlung einer Angleichungszulage Übersicht der Verdienstmöglichkeiten
Ansprechperson(en)	Frau Katja Noak	Job-ID	8206

Sie sind ein guter Teamplayer und haben Interesse den Auszubildenden in der Forstwirtschaft in der Überbetrieblichen Ausbildung am Standort Güstrow die fachpraktischen Fertigkeiten zu vermitteln, den dafür notwendigen Maschinenpark zu pflegen bzw. sich bei der Optimierung einzubringen und haben keine Scheu mit digitalen Medien die Theorieeile der Ausbildung zu erläutern? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Ihre Aufgaben

Fachliche Leitung des Bereichs der überbetrieblichen Ausbildung Forst

- Planung und Koordinierung der zeitlichen Abläufe in der ÜA
- Zuarbeit bei der Erstellung von Ausschreibungsunterlagen
- fachliche Prüfung neuer Kursangebote
- Auswahl von Flächen für die Eignung als Ausbildungsflächen, einschließlich der Auszeichnung von Flächen und der Auswahl der benötigten Werkzeuge
- Beschaffung von Materialien und Werkzeugen, Verbrauchsmaterial
- Fachliche Zuarbeit zum Abteilungsleiter ÜA

Tätigkeit als Lehrkraft in der überbetrieblichen Ausbildung Forst

- Durchführung der überbetrieblichen Ausbildung (Motorkettensäge, Waldwirtschaft und Landschaftspflege, Rücken mit verschiedener Forsttechnik)
- Leistungsbewertungen
- Vor- und Nachbereitung der Kurse auf der Basis der Lehrprogramme: Ausarbeitung von Arbeitsanweisungen und Aufgabenstellungen für Praxisübungen und Bereitstellung der Arbeitsmittel, Evaluierung der Kurse, Pflege und Wartung der vorhandenen Großgeräte, Maschinen, Werkzeuge, Arbeitsgeräte und Fahrzeuge der ÜA
- Mitwirkung bei der Erprobung verschiedener forstlicher Arbeitsverfahren
- zeitgemäße pädagogische Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- enge und teamorientierte Zusammenarbeit mit den Kollegen/-innen verschiedener Schulbereiche

Ihr Profil

- eine erfolgreiche Ausbildung zum Forstwirt/in + ein Studium für den gehobenen Forstdienst oder
- einen erfolgreichen Abschluss als Fachpraxislehrer/in + einen Abschluss als Forstwirtschaftsmeister/in oder als Staatlich geprüften Techniker/in Fachrichtung Forsttechnik oder Forstwirt/in oder
- einen Abschluss zum/zur Forstwirtschaftsmeister/in oder Staatlich geprüften Techniker/in Fachrichtung Forsttechnik

- oder eine vergleichbare Qualifikation mit der Ausbildereignung und die Bereitschaft zu einer laufbahnrechtlichen Qualifizierung im Bereich Bildung oder Forst
- mehrjährige Berufserfahrung in der Forstwirtschaft, sowie erste Erfahrungen in betrieblicher oder überbetrieblicher Ausbildung, gute Pflanzen- und Pflanzenpflegekenntnisse im Bereich der Sträucher und typische Pflanzen (Baumarten) des Waldes und Waldrandes
 - Fähigkeiten, Erfahrungen und sonstige berufliche Voraussetzungen in Form von Sachkunde im Pflanzenschutz, Bereitschaft zur Ausbildung als Betriebliche/r Ersthelfer/in, große Sorgfalt beim Arbeitsschutz in der Forstwirtschaft, fundierte pädagogische Kenntnisse oder Bereitschaft zur Qualifizierung
 - Flexibilität, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, hohes Maß an organisatorischer Fähigkeit und soziale Kompetenz
 - Sie sind zuverlässig, selbständig und freundlich
 - sichere Kenntnisse im Umgang mit MS-Office Anwendungen

Das bieten wir Ihnen

- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- 30 Tage Urlaub
- gute Erreichbarkeit mit ÖPNV
- kostenlose Parkplätze auf dem Schulcampus
- die Möglichkeit zur Weiterbildung

Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Gern können Sie sich die Arbeit in unserem Team vorab anschauen und unsere Kollegen kennenlernen.

Von der erfolgreichen Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Datenschutzhinweise

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens. Nach Abschluss des Verfahrens werden Ihre Unterlagen zu den Akten genommen und nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Ansprechperson(en)

Frau Katja Noak

Ansprechperson für personalrechtliche Rückfragen

Tel.: 0385 588-60810

E-Mail: k.noak@fs.mv-regierung.de

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Fachschule für Agrarwirtschaft des Landes M-V
gern auf folgendem Weg entgegen:

Bewerbung per E-Mail

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail gern an folgende Adresse:

k.noak@fs.mv-regierung.de

Bitte beachten Sie auch die [Hinweise zum Bewerbungsverfahren](#).

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise

Ihre Bewerbung mit aktuellem tabellarischem Lebenslauf richten Sie bitte vorzugsweise per E-Mail (bitte als eine Gesamtdatei im pdf-Format kleiner als 5 MB - andere Dateiformate werden aus Sicherheitsgründen nicht angenommen und ungesehen gelöscht) an uns.

Bewerbung per Post

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post gern an folgende Anschrift:

Fachschule für Agrarwirtschaft des Landes M-V

Personalbereich
Bockhorst 1
18273 Güstrow

Bitte beachten Sie auch die [Hinweise zum Bewerbungsverfahren](#).

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise

Auch bei postalischen Bewerbungen wird, soweit vorhanden, um Angabe einer E-Mail Adresse gebeten.

Fachschule für Agrarwirtschaft des Landes M-V



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de

Das Amt für Umweltschutz stellt ein kommunales Kompetenzzentrum für die Bereiche Umwelt- und Naturschutz, Klimaschutz und die forstlichen Belange in der Stadt Pforzheim dar. Durch die Bündelung aller Umweltbehörden ist das Amt ein wichtiger Partner u. a. für Bürger, Ämter und Betriebe. Die Anpassung an die sich ständig fortentwickelnden Anforderungen des Umwelt- und Naturschutzes, die Umsetzung der Belange des Klimaschutzes, der Klimafolgenanpassung und der Biodiversität zeigen, dass das Amt auch in den kommenden Jahren nachhaltig gefordert sein wird. Es bietet sich damit eine Chance und Herausforderung innovativ, konstruktiv und kooperativ an der weiteren Entwicklung mitzuwirken und im Sinne einer nachhaltigen Umweltgestaltung positive Akzente zu setzen.

Zum 01.08.2024 suchen wir für das **Amt für Umweltschutz, Abteilung 4 Forstverwaltung / Untere Forstbehörde**, einen

Verwaltungsleiter / stv. Abteilungsleiter (W/M/D)

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Vollzeitstelle im Beamtenverhältnis, vorbehaltlich einer Neubewertung, bis Besoldungsgruppe A 12 LBesGBW.

DAS AUFGABENGEBIET

Städtischer Forstbetrieb / allg. Verwaltung

- Organisation und Koordination des allgemeinen Geschäftsbetriebes der Forstabteilung, allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Haushaltsachbearbeitung, Controlling der Natural- und Finanzdaten sowie Unterstützung der Abteilungsleitung in der Haushaltsüberwachung
- Klärung steuerrechtlicher Fragestellungen (regelbesteuert Forstbetrieb)
- Ausschreibung von Dienstleistungen und Beschaffungen
- Betreuung der forstlichen IT-Verfahren (FOKUS)

Untere Forstbehörde

- Betreuung des hoheitlichen Reviers auf Flächen des Staatswaldes innerhalb des Stadtkreises Pforzheim
- Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange
- Genehmigungsverfahren nach LWaldG BW (v.a. organisierte Veranstaltungen nach § 37)
- Wahrnehmung weiterer forst-hoheitlicher Aufgaben, wie z.B. OWi-Verfahren, Forstliches Gutachten etc.

Änderungen des Aufgabenzuschnittes bleiben ausdrücklich vorbehalten.

SIE VERFÜGEN ÜBER

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule) sowie die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst; uneingeschränkte Forstdiensttauglichkeit
- überdurchschnittliche Fachkenntnisse in der FOKUS-Software, dem forstbetrieblichen Bereich sowie der allgemeinen Verwaltung; mehrjährige Berufserfahrung ist von Vorteil
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Verhandlungs- und Organisationsgeschick sowie Durchsetzungsvermögen
- Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Herausforderungen
- den Führerschein Klasse B und die Bereitschaft, einen Privat-PKW gegen Wegstrekenentschädigung für dienstliche Zwecke einzusetzen

UNSER ANGEBOT AN SIE

- mitarbeitendenorientierte moderne Personalentwicklung mit einem breiten Angebot an Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten für Fach- und Führungskarriere
- hervorragende Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben durch flexible Arbeitszeitmodelle, Mobile Arbeit (tätigkeitsabhängig), Unterstützung bei der Kinderbetreuung und einiges mehr
- vielfältige Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- geförderte umweltfreundliche Mobilitätsangebote vom Job-Rad bis zum kostenlosen Deutschlandticket
- wertvolle und sinnstiftende Tätigkeiten für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger; werden Sie Teil unseres Teams und übernehmen Sie abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben
- gute betriebliche Altersversorgung und leistungsgerechte Bezahlung, Betriebsfest und Betriebsausflug

Begleiten Sie uns auf unserem Weg zur agilen und digitalen Stadtverwaltung. Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Seefelder unter 07231 39-3643 gerne zur Verfügung. Zur Umsetzung der Ziele des Chancengleichheitsplans werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte und Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte entweder **online** oder **schriftlich** bis spätestens **26.04.2024** - unter Angabe der **Kennziffer 24-104** - an:

Stadt Pforzheim • Personal- und Hauptamt • 75158 Pforzheim

(Hinweis: Nach Abschluss des Verfahrens erfolgt keine Rücksendung der in Papierform eingereichten Bewerbungsunterlagen.)

Sachbearbeitung



An der **Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt** in Göttingen -
einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen,
Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein -
suchen wir in der Abteilung Waldgenressourcen im Sachgebiet „Erhaltung forstlicher
Genressourcen“ am Standort **Hann. Münden** zum **01.05.2024 unbefristet** eine qualifizierte
und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

„Sachbearbeitung Erhaltung forstlicher Genressourcen“

Ihre wesentlichen Aufgaben

- Evaluierung forstlicher Genressourcen
- Genressourcenmanagement
- Datenmanagement
- Beratung, Wissenstransfer, Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil

Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Studium (Bachelor od. vgl.) der Fachrichtung Forst oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Laufbahnprüfung für den gehobenen Forstdienst wünschenswert
- Kenntnisse in Forstgenetik und Forstpflanzenzüchtung
- Verknüpftes forstliches und biologisches Fachwissen als Voraussetzung für die Aufgabenbearbeitung
- Erfahrungen in forstpraktischer Tätigkeit und Kenntnisse in Flächenmanagement, und Inventurverfahren
- Kenntnisse in SQL bzw. Datenbankanwendungen
- Kenntnisse in Statistik und GIS
- Grundkenntnisse in Kommunikations- und Präsentationstechniken
- Kenntnisse in EDV/IT zur Unterstützung beim IT-Support der Abteilung
- Führerschein Klasse B, Klasse BE von Vorteil

Sie zeichnen sich weiterhin aus durch

- eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung
- gutes Organisationsvermögen
- Fortbildungsbereitschaft
- hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen
- volle Einsatzfähigkeit im Gelände mit hoher körperlicher Belastbarkeit
- Befähigung und Bereitschaft zum mehrtägigen Außendienst im gesamten Zuständigkeitsbereich der NW-FVA sowie die Erlaubnis und Bereitschaft zum Führen eines dienstlich bereitgestellten Kfz
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten



Wir bieten

- ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeitenden bei einem zukunftssicheren und familienfreundlichen Arbeitgeber
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitgestaltung und vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung
- grundsätzlich die Möglichkeit des mobilen Arbeitens im Rahmen einer Dienstvereinbarung
- Chancengleichheit von Frauen und Männern
- umfangreiche Sozialleistungen (z. B. Vermögenswirksame Leistungen)
- sichere und pünktliche Entgelt-/Besoldungszahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- umfangreiche Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- die kostenfreie Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen, auch in der Freizeit (TV-LandesTicket Hessen)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitbestimmung durch Personalrat etc.

Die Stelle ist mit Besoldungsgruppe **A 11** bzw. einer vergleichbaren Entgeltgruppe des TV-Hessen bewertet.

Beschäftigte, die diese Entgeltgruppe bzw. Besoldungsgruppe noch nicht erreicht haben, können ggf. erst nach dem Vorliegen haushalts-, tarif- und beamtenrechtlicher Voraussetzungen höhergruppiert bzw. befördert werden.

Grundsätzlich erfolgt die Einstellung beim Landesbetrieb HessenForst ausschließlich für Personen mit abgeschlossener Laufbahnprüfung des gehobenen oder höheren Forstdienstes im Beamtenverhältnis. Bei allen anderen Personen erfolgt die Einstellung im Tarifbeschäftigtenverhältnis (TV-H).

Eine Versetzung von Bewerberinnen und Bewerbern aus anderen Dienststellen, die bereits in einem Beamtenverhältnis zum Land Hessen stehen, ist grundsätzlich möglich.

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Diese Vollzeitstelle ist auch teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Diese Ausschreibung bitte ich allen in Frage kommenden Mitarbeitenden, ggf. auch beurlaubten, unverzüglich durch die Dienststelle bekannt zu geben.

Für die Durchführung des Auswahlverfahrens sind aktuelle **Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnisse** erforderlich, die nicht älter als ein Jahr sein dürfen. Wenn Sie sich bewerben möchten und Ihnen kein/e aktuelle/s Beurteilung/Arbeitszeugnis vorliegt, sollten Sie frühzeitig um die Erstellung bitten.



Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Behinderung, Weltanschauung und Religion. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich; Mindestanforderung Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

**Bewerbungen bitte bis zum 28.04.2024
unter Nennung des Kennwortes „SB_Genressourcen“ einreichen.**

Per E-Mail: Funktionspostfach bewerbungen@nw-fva.de

oder

per Post:

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
Grätzelstr. 2
37079 Göttingen

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern bei Fachfragen Herr Matthias Paul (0551/69401-430) und bei Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren Frau Meyer (0551/69401-211).



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Anlage 1

Ergänzende Informationen

Einsatzdienststelle: Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
Abteilung Waldgenressourcen
Sachgebiet C1 „Erhaltung forstlicher Genressourcen“
Prof.-Oelkers-Str. 6
34346 Hann. Münden

Dienstsitz: Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
Grätzelstr. 2
37079 Göttingen

Besonderheiten der ausgeschriebenen Stelle:

-



»Bei HessenForst konnten wir direkt Verantwortung übernehmen«

HessenForst sucht Sie als Forstwirtschaftsmeisterin oder Forstwirtschaftsmeister (m/w/d)!

Ihre Vorteile

- Entgeltgruppe 8 TV-Forst
- Stellung von moderner einheitlicher Arbeitskleidung
- Landesticket zur Nutzung des ÖPNV
- Arbeiten im Team
- verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten



Forstwirtschaftsmeisterin/Forstwirtschaftsmeister

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für das **Forstamt Rüdeshcim** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** unbefristet eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

„Forstwirtschaftsmeisterin/Forstwirtschaftsmeister“

Ihre wesentlichen Aufgaben

- Unterstützung der Revierleitung und der Funktionsbeschäftigten (w/m/d) Technische Produktion bei der Vorbereitung, Durchführung und Kontrolle der Forstbetriebsarbeiten (Regie- und Unternehmereinsätze)
- Praktische Mitarbeit im Rahmen von Forstbetriebsarbeiten
- Selbständige Planung und Organisation von Arbeiten im übertragenen Aufgabenbereich
- Wahrnehmung von Sonderfunktionen und -aufgaben nach persönlicher Eignung, Neigung und Befähigung und im Rahmen der betrieblichen Notwendigkeit.
- Erprobung, Beurteilung und Vermittlung neuer Arbeitstechniken und –verfahren
- Sammlung und Auswertung von Informationen aus den Aufgabengebieten
- Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern

Durch entsprechende Festlegung im Geschäftsverteilungsplan sind Änderungen und Erweiterungen der Aufgabenschwerpunkte möglich.

Ihr Profil

Voraussetzungen

- Forstwirtschaftsmeisterin/ Forstwirtschaftsmeister bzw. Forstwirtin/ Forstwirt mit erfolgreich abgeschlossener Fortbildung zur Forstwirtschaftsmeisterin/ zum Forstwirtschaftsmeister
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Führungs- und Sozialkompetenz
- Organisationsgeschick
- Ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte
- Eigeninitiative, selbständiges Handeln und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung
- Angemessene pädagogische und didaktische Fähigkeit, Mitarbeitende anzuleiten und optimal einzusetzen
- Verständnis für biologisch-ökologische, wirtschaftliche sowie technische Zusammenhänge
- Offenheit für neue Entwicklungen insbesondere auf dem Gebiet der Waldarbeit und Forsttechnik
- Fähigkeit und Bereitschaft, innovative Vorschläge zur Verbesserung der Betriebsabläufe zu entwickeln und zu fördern
- Nachweis der beruf- und arbeitspädagogischen Eignung bzw. Bereitschaft, diesen zu erwerben
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten

- ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeitenden bei einem zukunftssicheren und familienfreundlichen Arbeitgeber
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitgestaltung und vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung
- Chancengleichheit von Frauen und Männern
- umfangreiche Sozialleistungen (z.B. Vermögenswirksame Leistungen)
- sichere und pünktliche Entgelt-/Besoldungszahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- umfangreiche Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- die kostenfreie Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen, auch in der Freizeit (TV-LandesTicket Hessen)
- aktuell kostenlos nutzbare E-Ladestationen für privaten PKW an unseren Dienststellen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten
- Mitbestimmung durch Personalrat etc.

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 8 des TV-Forst Hessen bewertet.

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Diese Vollzeitstelle ist auch teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Diese Ausschreibung bitte ich allen in Frage kommenden Mitarbeitenden, ggf. auch beurlaubten, unverzüglich durch die Dienststelle bekannt zu geben.

Aufgrund der hohen Anzahl an anstehenden Ruheständen und der damit verbundenen hohen internen Personalfuktuation wird erwartet, dass die/der künftige Stelleninhaber/in die Funktion bei erfolgreicher Bewerbung mindestens für einen Zeitraum von **3 Jahren** wahrnimmt.

Für die Durchführung des Auswahlverfahrens ist **eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis** erforderlich, die/das nicht älter als ein Jahr sein darf. Wenn Sie sich bewerben möchten und Ihnen kein/e aktuelle/s Beurteilung/Arbeitszeugnis vorliegt, sollten Sie frühzeitig um die Erstellung bitten. Diese/s muss spätestens bei einer Teilnahme an den Vorstellungsgesprächen vorliegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Behinderung, Weltanschauung und Religion.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen
bis zum **27.04.2024** an

HessenForst, Forstamt Rüdesheim

Zum Niederwalddenkmal 15, 65385 Rüdesheim am Rhein

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen die o. a. Dienststelle (Telefon: 06722 / 9427 - 0).



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen



charta der **vielfalt**

UNTERZEICHNET



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe

die Funktion

der Leitung (m/w/d)

des Forstbetriebsbezirkes Halle

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 300.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe ist das nordöstlichste Regionalforstamt des Landesbetriebs Wald und Holz NRW. Zweidrittel seiner Außengrenze ist gleichzeitig Landesgrenze zu Niedersachsen.

Die abwechslungsreichen Waldbilder in der Region sind vor allem durch die unterschiedlichen Baumartenzusammensetzungen geprägt. In den walddreichen Mittelgebirgsstandorten herrschen Buchen- und Edellaubhölzer vor, in den eher waldarmen nördlichen Niederungen dagegen Eichen- und Kiefernwälder.

Mit 18 Revieren und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Forstamt kümmern wir uns um die Betreuung des Privat- und Körperschaftswaldes sowie die forstliche Hoheit in der Region.

Das Profil des Forstbetriebsbezirks Halle ist beigefügt.

Aufgabenschwerpunkte:

Dienstleistung für aktuell 257 private bzw. kommunale Waldbesitzende der FBG Halle auf einer Fläche von z.Zt. 2.521 ha (Stand 30.12.2022). Die Tätigkeiten sind in 4 Leistungsbe-
reiche der Direkten Förderung unterteilt:

- Gelegentliche oder anlassbezogene, fachliche und allgemeine Auskünfte, Anregungen und Informationen
- Wahrnehmung von besitzübergreifenden Aufgaben
- Durchführung der Holzernte
- Sonstige Einzelleistungen außerhalb der Holzernte

Der Vertrag zur Direkten Förderung mit der FBG Halle startete zum 01.01.2021 und hat eine Laufzeit bis zum 31.12.2025.

Folgende fachliche Schwerpunkte werden in der Vertragslaufzeit anstehen:

- Holzeinschlag (mutmaßlich rückläufig, da Kalamitätsschwerpunkt Sturm / Borkenkäfer)
- Bestandesbegründung und Kulturpflege von klimastabilen Wäldern inkl. Förderung
- Jungwuchspflege

Die Forstbetriebsgemeinschaft Halle ist Mitglied in der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Ostwestfalen-Lippe. Der Holzverkauf erfolgt seit Anfang 2020 über die HVD OWL GmbH, mit welcher daher eine enge Zusammenarbeit notwendig ist.

Dienstleistung für nicht organisierte Waldbesitzende

Vereinzelt anfallende Dienstleistungen werden zu Vollkosten abgerechnet.

Hoheit

- Rat und Anleitung für den Waldbesitz
- hoheitliche Tätigkeiten nach LFoG und anderen (Forstaufsicht, Amtshilfe, Mitwirkung an forstbehördlichen Verfahren, Umweltbildung ...)
- forstliche Förderung (Beratung und Unterstützung des Waldbesitzes auch bei der Antragstellung, Bedarfsplanung, forstfachliche Prüfung, Abnahme und Kontrolle von Maßnahmen, ...)
- Besondere Funktionszuweisungen für den Fall rückläufiger Stundenabrufe aus dem Dienstleistungsvertrag

Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung

- lokale Beiträge zur Öffentlichkeitsarbeit, dabei Wahrnehmung von Terminen mit Presse, Rundfunk und Fernsehen
- Durchführung von Umweltbildungsveranstaltungen, insbesondere mit Schulen und Trägern der Jugendarbeit

Fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst (Beamtinnen/Beamte des gehobenen Forstdienstes anderer Gebietskörperschaften können im Wege des Versetzungsverfahrens übernommen werden, auch wenn ihnen die Befähigung gem. § 6 Abs. 2 LBG NRW fehlt)
- Waldbauliches Interesse, hohes Organisationstalent und Interesse an natur-schutzrelevanten Fragestellungen werden erwartet.
- Fachlich kompetenter, überdurchschnittlich engagierter und geschickter Umgang mit Waldbesitzenden und Waldbesuchern sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit im Forstbetriebsbezirk.

Persönliches Anforderungsprofil:

Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kompetenz. Wegen der den Landesbetrieb bestimmenden prozessorientierten Teamstrukturen wird eine hohe Bereitschaft zur Integration und Mitwirkung in diesen Teams erwartet. Darüber hinaus werden ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, ziel-

und ergebnisorientierte Information und Kommunikation sowie Entscheidungsfreude vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A11/ EG 10 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- einen Dienstwagen
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- nach Ablauf der Probezeit kann eine Verbeamtung erfolgen
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- Jagdmöglichkeiten im landeseigenen Forstbetrieb
- ein vergünstigtes Deutschland-Ticket

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail unter Angabe des **Aktenzeichens FBB Halle** bis zum **25.04.2024** (**Eingang bei meiner Dienststelle**) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Raguse (Tel.: 0571/83786-31) zur Verfügung.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Niederrhein

die Funktion

**der Leitung (m/w/d)
des Forstbetriebsbezirks Alpen
(A 11/ EG 10 TV-L)**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 300.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Gebiet des Regionalforstamtes Niederrhein erstreckt sich über die Kreise Kleve, Neuss, Viersen und Wesel, sowie die kreisfreien Städte Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach. Auf ca. 4000 km² bestehen 23 Forstbetriebsbezirke (Reviere). Von der Gesamtfläche sind 62.000 Hektar bewaldet. Das ergibt einen Waldanteil von 16 % im Gebiet des Regionalforstamtes, was deutlich unter dem Landesdurchschnitt von 27 % liegt.

Historisch bedingt sind die Waldflächen stark verinselt. Das größte zusammenhängende Waldgebiet ist der Reichswald bei Kleve.
Das Profil des Forstbetriebsbezirks Alpen ist beigefügt.

Aufgabenschwerpunkte:

Dienstleistung für private Waldbesitzende in der Forstbetriebsgemeinschaft Moers. Die Forstbetriebsgemeinschaft hat ca. 103 Mitglieder und ca. 942 ha. Im Bereich des FBB Alpen werden ca. 700 ha betreut. Die Leistungen sind in 4 Leistungsbereiche der direkten Förderung unterteilt:

- Gelegentliche oder anlassbezogene, fachliche und allgemeine Auskünfte, Anregungen und Informationen
- Wahrnehmung von besitzübergreifenden Aufgaben
- Durchführung der Holzernte
- Sonstige Einzelleistungen

Der Vertrag mit der FBG Moers läuft vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2026.

Folgende fachliche Schwerpunkte werden in der Vertragslaufzeit anstehen:

- Bestandesbegründung und Kulturpflege von klimastabilen Wäldern nach zahlreichen Kalamitäten (Dürre, Windwurf, Borkenkäfer, Eschentriebsterben, Rußrindkrankheit).
- Unterstützung bei der Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen

Dienstleistungen für nicht organisierte Waldbesitzende

Leistungen wie oben. Vereinzelt anfallende Dienstleistungen werden zu Vollkosten abgerechnet.

Hoheit

- Rat und Anleitung für den Waldbesitz
- hoheitliche Tätigkeiten nach Landesforstgesetz und anderen (Forstaufsicht, Amtshilfe, Mitwirkung an forstbehördlichen Verfahren, Verbissgutachten, Waldbrandschutz ...)
- forstliche Förderung (Beratung und Unterstützung des Waldbesitzes auch bei der Antragstellung, Bedarfsplanung, forstfachliche Prüfung, Abnahme und Kontrolle von Maßnahmen, ...)
- Aufgaben im Rahmen des Transformationsprozesses

Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung

- lokale Beiträge zur Öffentlichkeitsarbeit, dabei Wahrnehmung von Terminen mit Presse, Rundfunk und Fernsehen
- Durchführung von Umweltbildungsveranstaltung (z.B. Waldjugendspielen)

Ausbildung

- Mitwirkung bei der Ausbildung von
 - Forstinspektor-Anwärtern und -Anwärterinnen
 - Forstreferendaren und -referendarinnen
 - Studienpraktikantinnen und -praktikanten
- Betreuung von Schulpraktikanten und -praktikantinnen

Fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst (Beamtinnen/Beamte des gehobenen Forstdienstes anderer Gebietskörperschaften können im Wege des Versetzungsverfahrens übernommen werden, auch wenn ihnen die Befähigung gem. § 6 Abs. 2 LBG NRW fehlt)
- Waldbauliches Interesse, hohes Organisationstalent und Interesse an naturschutzrelevanten Fragestellungen werden erwartet.
- Fachlich kompetenter, überdurchschnittlich engagierter und geschickter Umgang mit Waldbesitzenden und Waldbesuchern sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit im Forstbetriebsbezirk.
- Hinsichtlich des Transformationsprozesses wird ein konstruktiver und kooperativer Umgang vorausgesetzt.

Persönliches Anforderungsprofil:

Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kompetenz. Wegen der den Landesbetrieb bestimmenden prozessorientierten Teamstrukturen wird eine hohe Bereitschaft zur Integration und Mitwirkung in diesen Teams erwartet. Darüber hinaus werden ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, ziel- und ergebnisorientierte Information und Kommunikation sowie Entscheidungsfreude vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A11/ EG 10 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- einen Dienstwagen
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- nach Ablauf der Probezeit kann eine Verbeamtung erfolgen
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- Jagdmöglichkeiten im landeseigenen Forstbetrieb
- ein vergünstigtes Deutschland-Ticket

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens FBB Alpen** bis zum **07.05.2024** (**Eingang bei meiner Dienststelle**) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Föcker (Tel.: 0281/33832-41) zur Verfügung.



Stellenangebot



Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ist die Immobiliendienstleisterin des Bundes, die die immobilienpolitischen Ziele der Bundesregierung unterstützt und für fast alle Bundesbehörden die notwendigen Flächen und Gebäude zur Verfügung stellt. Dementsprechend sind wir in ganz Deutschland mit über 7.000 Beschäftigten vertreten und kümmern uns um ein sehr breites und buntes Immobilienportfolio sowie die ökologische Nutzung und Pflege von Naturflächen des Bundes. Für diese vielseitigen und verantwortungsvollen Aufgaben suchen wir innovative Köpfe, die nachhaltig denken und handeln.

Dabei betreut unser Geschäftsbereich Bundesforst als umfassender Umweltdienstleister Wald-, Offenland- und Gewässerflächen mit einer einzigartigen Naturausstattung von der Küste bis zu den Alpen. In den Bundesforstbetrieben sorgen wir außerdem dafür, dass die Anforderungen der militärischen Nutzung mit den Belangen eines nachhaltigen und umweltverträglichen Geländemanagements vereinbart werden oder die Flächen des Nationalen Naturerbes entsprechend der jeweiligen naturschutzfachlichen Zielsetzungen entwickelt werden.

Dafür brauchen wir Sie! Machen Sie mit uns BImA!

Die Zentrale sucht für den Geschäftsbereich Bundesforst zum 1. Oktober 2024 bundesweit mehrere



Trainees für den gehobenen Forstdienst (w/m/d) (Kennung ZEBF 01)

oder

Trainees für den höheren Forstdienst (w/m/d) (Kennung ZEBF 02)

Kennung: ZEBF01/ZEBF02

Stellenangebots-ID: 1093887

Entgeltgruppe 9b TVöD Bund (gehobener Forstdienst) bzw. Entgeltgruppe 13
TVöD Bund (höherer Forstdienst)

Die Einstellung erfolgt befristet für 24 Monate. Eine Übernahme wird
angestrebt.

Innerhalb von 24 Monaten erhalten Sie eine begleitende und umfassende
Qualifizierung als Basis für eine spätere Tätigkeit bei Bundeforst. Die
Einstellung erfolgt zunächst befristet für 2 Jahre in der Entgeltgruppe E 9b
TVöD Bund für den gehobenen Forstdienst bzw. E 13 TVöD Bund für den
höheren Forstdienst.

Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles Tätigkeitsfeld mit interessanten und
abwechslungsreichen Aufgaben. Sie erhalten die Chance unser Unternehmen in
verschiedenen und vielfältigen Aufgabenbereichen sowie an unterschiedlichen
Standorten im Bundesgebiet kennenzulernen.

Im Rahmen dieser Ausschreibung sind 8 Arbeitsplätze im gehobenen
Forstdienst sowie 4 Arbeitsplätze im höheren Forstdienst zu besetzen.



Was erwarten wir?

Qualifikation:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom-FH / Bachelor für den gehobenen Forstdienst oder Diplom / Master für den höheren Forstdienst) in der Fachrichtung Forstwirtschaft bzw. Forstwissenschaft oder vergleichbare Qualifikation

Fachkompetenzen:

- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Überzeugungskraft und hohe soziale Kompetenz
- Fähigkeit zum teamorientierten Handeln
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen im Besitz einer Fahrerlaubnis Klasse B und im Besitz eines gültigen Jagdscheins sein (bitte Nachweis beifügen).

Zusätzliche Anforderungen für die Trainee-Stellen im höheren Forstdienst:

- Hohe Flexibilität und Veränderungsbereitschaft
- Überzeugungskraft und ausgeprägtes Verhandlungsgeschick
- Hohe Verantwortungsbereitschaft und Kompetenz zur Personalführung

Was bieten wir?

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit allen Vorteilen einer großen öffentlichen Arbeitgeberin
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei der Arbeitszeitgestaltung
- Mobiles Arbeiten inkl. Ausstattung für mobiles Arbeiten
- Jahressonderzahlung nach den geltenden tariflichen Bestimmungen
- 30 Tage Urlaub
- Betriebliche Altersversorgung



- Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie umfangreiche Fortbildungsangebote
- Kurse zur Gesundheitsförderung sowie Vorsorgemaßnahmen
- Zuschuss zum DeutschlandJobticket (DJT)
- Möglichkeit der Anmietung einer Wohnung aus dem Bestand der Wohnungsfürsorge des Bundes

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum 30.04.2024 über die zentrale Bewerbungsplattform INTERAMT unter der Stellenangebots-ID 1093887. Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich in der 22. und 24. Kalenderwoche statt.

Haben Sie noch Fragen?

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Damla Sentürk unter der Telefonnummer (0228) 37787- 272 gerne zur Verfügung.

Bei Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich bitte an Frau Daniela Büldge oder Herrn Lukas Schäfer unter der Telefonnummer (0228) 37787-543 oder -592.

Weitere Informationen finden Sie auch unter <https://karriere.bundesimmobilien.de>.

Hinweise zum Datenschutz und Speicherung Ihrer Daten nach DSGVO im Zuge Ihrer Bewerbung bei der BImA finden Sie hier <https://www.bundesimmobilien.de/datenschutz>.



Hinweise:

Die Arbeitsplätze in der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben sind grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den jeweiligen Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen des Arbeitsplatzes, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung werden Frauen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz vorrangig berücksichtigt. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen und stellen diese bei gleicher Eignung bevorzugt ein. Im Rahmen des Bundesgleichstellungsgesetzes ist die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben bestrebt, den Anteil der Frauen – insbesondere auf höherwertigen Dienstposten/Arbeitsplätzen – zu erhöhen und fordert deshalb Frauen besonders zu Bewerbungen auf.

Sofern eine Abschlussurkunde zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vorliegt, ist der schriftliche Nachweis der bisher erworbenen Modulnoten beizufügen. Sofern Sie im Ausland einen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Gleichwertigkeit des Abschlusses bei. Informationen zur Anerkennung internationaler Abschlüsse finden Sie bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB).

INTERAMT Angebots-ID	1093887
Kennung für Bewerbungen	ZEBF01/ZEBF02
Anzahl Stellen	12
Stellenbezeichnung	Trainees für den gehobenen Forstdienst oder Trainees für den höheren Forstdienst (w/m/d)
Behörde	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Homepage	https://www.bundesimmobilien.de/
Einsatzort Straße	Ellerstraße 56



Einsatzort PLZ / Ort	53119 Bonn
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 9b - TVöD-Bund E 13
Befristung (Monate)	24
Teilzeit / Vollzeit	beides möglich
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer
Bewerbungsfrist	30.04.2024
Besetzung zum	01.10.2024
Ansprechpartner	Frau Damla Sentürk Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Telefonnummer	+49 228 37787-272
Weiterer Ansprechpartner	Herr Lukas Schäfer Bundesanstalt für Immobilienaufgaben 53119 Bonn
Telefonnummer	+49 228 37787-592
Angeklickt Gesamt	0
Angeklickt Eigene Beh.	0
Angeklickt Public	0
Bewerbungen gesamt	0
davon männliche Bewerber	0
davon weibliche Bewerber	0
davon diverse Bewerber	0
davon ohne Angabe	0
davon ohne Zuordnung	0
Bewerber mit Behinderung	0
nach Entanonymisierung verfügbar	0

Wir stellen ein!

mach-was-wichtiges.de

Kennziffer:
45/2024

Ort:
01796 Pirna

OT Liebethal

Bewerbungsfrist:
26.04.2024

Referent (m/w/d) Obere Jagdbehörde

im Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung, Bei der Liebethaler Kirche 11, 01796 Pirna OT Liebethal unbefristet in Vollzeit



Über uns

Sachsenforst ist der größte forstwirtschaftliche Arbeitgeber Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald und gewährleistet mit seinen ca. 1.400 Bediensteten eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.



Interessante Aufgaben

- Projektleitung Verfahrensentwicklung und Umsetzung des Sächsischen Wildmonitorings und des Jägerprüfungsprogramms
- Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die unteren Jagdbehörden sowie bei deren Beratung und Schulung
- Mitwirkung bei der Wahrnehmung der Aufgaben der oberen Jagdbehörde gegenüber den Verwaltungsjagdbezirken
- Ausbildung der Referendare/-innen und Forstinspektoranwärter/-innen
- Mitwirkung beim Vollzug der Jagdabgabe
- Zusammenarbeit im Bereich des Jagdwesens mit den Verbänden und Institutionen
- fachliche Unterstützung bei Artenschutz- bzw. Auswilderungsprojekten



Wir bieten Ihnen

- für Beschäftigte eine nach Entgeltgruppe 13 TV-L bewertete Stelle (Hier finden Sie die aktuelle [Entgelttabelle](#)) zzgl. Jahressonderzahlung
- für Beamte eine Besoldung bis Besoldungsgruppe A14 (Hier finden Sie die aktuelle [Besoldungstabelle](#))
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) mit Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten nach Absprache
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)



Sie bringen mit

- eine abgeschlossene Laufbahnausbildung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstdienst
- gültiger Jagdschein
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zu Außendiensttätigkeiten

Idealerweise:

- mehrjährige Berufserfahrung im öffentlichen Dienst, vorzugsweise im Bereich des Jagd- oder Forstwesens und mehrjährige jagdpraktische Erfahrungen
- Kenntnisse des Verbandswesens im jagdliche Bereich (Jagd- und Hundewesen)
- Kenntnisse in der Anwendung von fachspezifischen Geografischen Informationssystemen



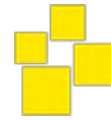
Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise, Zeugnisse) unter der oben genannten Kennziffer per E-Mail an sbs.bewerbungen@smekul.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Müller-Stritzke, Telefon 03501 542-413, zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).



Wir haben

zum 01.06.2024 eine Stelle als

Sachgebietsleitung Hoheit und Betrieb (m/w/d)

beim Forstamt des Landkreises
am Dienstort Kirchheim u. T.
zu besetzen und suchen Sie

mit der Befähigung für den gehobenen technischen Forstdienst

Vollzeit, unbefristet, A 13 gD LBesGBW

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Aufgabenschwerpunkte

- Leitung, Organisation und Koordination des allgemeinen Geschäftsbetriebes im Forstamt, damit verbunden die Personalverantwortung für drei Personen in der allgemeinen Verwaltung
- Fachaufsicht Förderung und Waldpädagogik, damit verbunden die Personalverantwortung für eine Person des gehobenen Dienstes
- Forsttechnische Betriebsleitung im Kommunal- und Privatwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Sachgebietsleitungen
- Forstliches Controlling und Qualitätsmanagement
- Ausbildungsbegleitung von in der Regel zwei Trainees des gehobenen technischen Dienstes
- Bewirtschaftung des Kreishaushaltes in Zusammenarbeit mit der Amtsleitung
- Unterstützung der Amtsleitung beim Personalmanagement
- Ansprechpartner (m/w/d) für zentrale forstliche Inventurverfahren sowie die forstlichen IuK-Verfahren
- Ansprechpartner (m/w/d) für die Revierleitungen im Landkreis zu Fragen des Kommunal- und Privatwaldes
- Vermehrungsgut-Beauftragter
- Beratung und Unterstützung von Waldbesitzern und Forstrevierleitern bei Themen von Natura2000-Gebieten im Wald

Änderungen im Aufgabengebiet bleiben vorbehalten.

Wir erwarten

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst
- fundierte und umfassende Fachkenntnisse
- hohe Sozial- und Führungskompetenz
- Durchsetzungsvermögen
- selbständiges, analytisches und zielorientiertes Arbeiten
- idealerweise herausgehobene IuK-Kenntnisse
- ausgeprägte Kontaktfreude und Verhandlungsgeschick

- hohe Bereitschaft zur Kooperation mit Waldbesitzern und mit anderen Ämtern innerhalb des Kreises
- mehrjährige Berufserfahrung im Forstbereich
- einen souveränen Umgang mit den MS Office-Produkten und im Fachverfahren FOKUS2000
- organisatorisches Geschick und kostenbewusstes Handeln
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache
- eine gültige Fahrerlaubnis (Klasse B) und die Bereitschaft, den eigenen PKW zum Dienstreiseverkehr zu nutzen

Wir bieten

- eine Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung im Beamtenverhältnis mit einer leistungsgerechten Besoldung bis A 13 gD LBesGBW bzw. ein vergleichbares Entgelt im Beschäftigungsverhältnis nach den üblichen tariflichen Bedingungen des TVöD in Entgeltgruppe E 12
- flexible Arbeitszeitgestaltung mit Gleitzeitmöglichkeiten
- Möglichkeit zur Arbeit im Homeoffice
- interessante und umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Zugang zu ausgewählten Mitarbeiterangeboten (corporate benefits)
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- einen attraktiven Arbeitgeberzuschuss zur Nutzung eines Firmentickets
- Förderungsmöglichkeiten der Radmobilität.

Der Landkreis Esslingen betreibt eine aktive Gleichstellungspolitik. Wir sind deshalb besonders an Bewerbungen entsprechend qualifizierter Frauen interessiert.

Interne Bewerbungen müssen im Auswahlverfahren gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die AöR ForstBW bevorzugt berücksichtigt werden. Zu den internen Bewerbungen zählen:

- Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 im Ressortbereich des MLR/Landesforstverwaltung unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 bei den unteren Forstbehörden der Stadt- und Landkreise unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte, die zum 31.12.2019 beim LGL Aufgaben der Landesforstverwaltung wahrgenommen haben und dort verblieben sind,
- Beschäftigte, die zwischen dem 01.09.2015 und dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Frau Samuleit unter Telefon 0711 3902-41460 oder Herr Winter unter Telefon 0711 3902-41442 gerne zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich unter der Kenn-Nr. 473.001-76/24 bis 07.04.2024 über das Onlineportal auf unserer Homepage www.landkreis-esslingen.de unter Stellenausschreibungen.

Az.: 0305.3

Tübingen, den 05.04.2024

Stellenausschreibung

KNZ 0775

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim Forstbezirk Schwäbisch-Fränkischer Wald einen/eine

Forstwirt/Forstwirtin (m/w/d)

in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis für die Ausbildung von Forstwirten/Forstwirtinnen an der Ausbildungsstätte Warthof.

Ihre Aufgaben

- Sie sind zuständig für die Durchführung der Ausbildung von bis zu 7 Auszubildenden zum Forstwirt/zur Forstwirtin an der modernen und gut ausgestatteten Ausbildungsstätte Warthof. Diese liegt ca. 9 Km westlich von Sulzbach an der Murr.
- Sie arbeiten im Team mit dem Revierleiter/der Revierleiterin, dem Ausbildungsassistenten/der Ausbildungsassistentin und ggf. weiteren Ausbildern/Ausbilderinnen und stimmen die Aufgaben im Team ab.
- Sie organisieren selbstständig den Ausbildungsablauf, bereiten Ausbildungsinhalte in Theorie und Praxis unter Einsatz aktueller Medien vor.
- Sie arbeiten bei Fortbildungsveranstaltungen, Schulungen und sonstigen Veranstaltungen im Forstbezirk mit.
- Sie engagieren sich bei der Präsentation der Ausbildung zum Forstwirt / zur Forstwirtin in der Öffentlichkeit (z.B. bei Ausbildungsmessen, Leistungsschau, mit Schnupperlehrlingen oder Praktikanten /-innen u.a.) und bei waldpädagogischen Einsätzen (mit den örtlichen Schulen, Kindergarten, Ferienprogramm usw.).

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Wir erwarten

- Sie haben einen Abschluss als Forstwirt/Forstwirtin (w/m/d).
- Sie sind bereit, die Qualifizierung zum/zur Forstwirtschaftsmeister/in (m/w/d) zu absolvieren, sofern sie diese noch nicht besitzen.
- Sie sind bereit, vorab die Ausbildereignung zu erlangen, sofern Sie diese noch nicht besitzen.
- Sie verfügen über die für die Arbeit im Wald erforderliche körperliche Fitness und besitzen überdurchschnittliche Fachkenntnisse und Fertigkeiten sowie Interesse und Aufgeschlossenheit für fachliche Entwicklungen und eine hohe Fortbildungsbereitschaft.
- Organisations- und Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie Team- und Konfliktfähigkeit sind Ihre Stärken.
- Sie haben pädagogisches Geschick und Freude am Umgang mit Menschen.

- Sie verfügen über technisches Verständnis und handwerkliches Geschick im Umgang mit Maschinen und Geräten.
- Erfahrungen im praktischen Forstbetrieb, im Umgang mit Holzbearbeitungs-Maschinen und als Ausbilder/in sind von Vorteil.
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse BE.

Wir bieten

- Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (Forst BW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten. Dazu tragen landesweit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 21 Forstbezirken, mehreren Servicestellen und der Betriebsleitung bei.
- Mit der Bewerbung ist die Verpflichtung zur Qualifizierung zum Forstwirtschaftsmeister/zur Forstwirtschaftsmeisterin verbunden, sofern Sie diese noch nicht besitzen. Sie nehmen hierzu im betrieblichen Auftrag am Vorbereitungslehrgang auf die FWM-Prüfung teil. Die Finanzierung erfolgt durch ForstBW. Mit der Kostenübernahme ist eine Verweildauer von mindestens 3 Jahren verbunden. Bis zum Beginn des nächsten Vorbereitungslehrgangs wird eine Zulage gemäß § 14 TVöD-Wald BW gewährt, sofern die Ausbildereignung vorliegt.
- Wir bieten einen interessanten Arbeitsplatz mit vielseitigen praktischen Tätigkeiten im engagierten Team des Forstbezirks.
- Ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt.
- Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für die Beschäftigten der Mitglieder des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Baden-Württemberg in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben (TVöD-Wald BW).
- Die Eingruppierung erfolgt gemäß Entgeltordnung Wald BW bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 8.

Bewerbungen von ForstBW-Mitarbeitenden sowie von Bewerbern/Bewerberinnen, die am 31.12.2019 bei der Landesforstverwaltung (einschließlich der unteren Forstbehörden), beim Landesamt für Geoentwicklung und Landentwicklung für die Landesforstverwaltung beschäftigt waren und weiterhin beschäftigt sind, haben im Auswahlverfahren gem. § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst-Baden Württemberg Vorrang.

Bewerbungsfähig sind auch Personen, die zum Zeitpunkt dieser Ausschreibung am Vorbereitungslehrgang zur "Prüfung zum/zur Forstwirtschaftsmeister/in" am Forstlichen Bildungszentrum Königsbronn teilnehmen. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung erfolgt die Zusage unter dem Vorbehalt des Bestehens der Prüfung zum/zur Forstwirtschaftsmeister/in. Wird

die Prüfung nicht bestanden, kann die Stelle mit einem Nachrücker/einer Nachrückerin besetzt oder erneut ausgeschrieben werden.

Sofern Sie als Beschäftigte/r bei ForstBW bereits eine Sonderfunktion ausüben und deren Ausübung auch weiterhin ohne Unterbrechung sichergestellt sein muss, erfolgt eine Zusage unter dem Vorbehalt, dass die Stelle erst angetreten werden kann, wenn ein Nachfolger/eine Nachfolgerin für die bisherige Aufgabe vorhanden ist.

Wir sind an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt ausgewählt.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis **spätestens 03.05.2024** über unser Online-Bewerbungsportal <https://bewerbungsportal.powerappsportals.com/> (**Kennziffer 0775**). Bewerbungen per E-Mail oder Post können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Bewerbungsunterlagen sollten folgende Dokumente enthalten:

- Bewerbungsbogen (siehe Anlage)
- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf aus dem der schulische und berufliche Werdegang ersichtlich ist
- Abschlusszeugnis als Forstwirt/in (w/m/d) mit Benotung.
- Zeugnis der Prüfung als Forstwirtschaftsmeister/Forstwirtschaftsmeisterin (w/m/d), sofern vorhanden.
- Nachweis der Ausbildereignung, sofern vorhanden.

Für nähere Informationen stehen Ihnen der Leiter des Forstbezirks Schwäbisch-Fränkischer Wald, Herr Röhrs (0162 1392920) und der Revierleiter, Herr Piccard (0162 2419273) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.



Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) sucht:

Referentin/Referent (w/m/d) für das Referat 524/41

- Holzhandelsregelungen - ab sofort

Der Arbeitsplatz ist **unbefristet** zu besetzen. Unter Berücksichtigung des § 12 TVöD erfolgt die Eingruppierung *bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen* in die **Entgeltgruppe 13 TVöD**.

Der Dienstposten ist bewertet nach der **Besoldungsgruppe A 13h - A 14 BBesG**.

Referenzcode

2024/524/41-032/A

Dienstsitze

Bonn

Aufgaben

Vorbereitung und Umsetzung der Verordnung (EU) 2023/1115 für entwaldungsfreie Produkte

Ihre Aufgaben sind:

- federführende fachliche Koordination der Entwicklung der digitalen Umsetzung des Kontrollverfahrens und deren Weiterentwicklung
- konzeptionelle Umsetzung der Maßnahme, insbesondere Entwicklung von Prüfstrategien (inkl. Risikoanalyse, Risikokriterien), des Jahreskontrollplans, des Berichtswesens sowie eines Monitorings
- Teilnahme an nationalen und EU-Gremiumssitzungen
- Ansprechperson für Anfragen der EU-Kommission, des BMEL, für Behörden anderer Mitgliedstaaten und Drittländer, den Zoll sowie für Verbände
- Teilnahme an Fachgesprächen und fachspezifischen Veranstaltungen mit Verbänden, Non-

Wir bieten

- eine moderne, dynamische und zukunftsorientierte Behörde mit rund 1.700 Beschäftigten (w/m/d)
- interessante Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst in ganz Deutschland mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch verschiedene Arbeitszeitmodelle mit Teilzeit, der Möglichkeit zur Telearbeit bzw. Homeoffice und flexiblen Arbeitszeiten
- faire Arbeitsbedingungen und eine Vergütung im Rahmen tarifrechtlicher Bestimmungen
- die Möglichkeit zur Teilnahme an Betriebssportgemeinschaften

Anforderungen

Beamtin bzw. Beamter (w/m/d) mit Anerkennung der Befähigung für eine der folgenden Laufbahnen:

- höherer nichttechnischer Verwaltungsdienst
- höherer agrar-, forst- und ernährungswissenschaftlicher Dienst

Und/Oder

erfolgreich absolviertes Hochschulstudium (Diplom- oder Master-Abschluss) aus einem der folgenden Bereiche:

- Forst-, Geo-, Agrar-, Umweltingenieurwissenschaften
- Holzwirtschaft
- Supply Chain Management
- Betriebs-, Volkswirtschaftslehre
- vergleichbare Studieninhalte oder

erfolgreich absolviertes Hochschulstudium (1. und 2. Staatsexamen) der:

- Rechtswissenschaften

Darüber hinaus verfügen Sie idealerweise über:

- Erfahrungen in der Umsetzung von Verwaltungstätigkeiten, insbesondere im Bereich von Kontroll- und Zertifizierungsverfahren
- Kenntnisse und Erfahrungen in der fachlichen Umsetzung von Digitalisierungsverfahren, insbesondere in Word, Excel und Power Point
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kooperations-/Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Ausdrucksvermögen
- sicheres und souveränes Auftreten

Der Arbeitsplatz erfordert häufige, auch mehrtägige Dienstreisen.

Anmerkungen

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung (w/m/d) sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen des höheren Dienstes der oben benannten Laufbahnen bieten wir Beamtinnen und Beamten (w/m/d) die statusgleiche Übernahme bis zur Besoldungsgruppe A 13h BBesG.

Wichtiges zur Bewerbung

Bitte reichen Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf
- Studienabschlusszeugnissen
- Prüfungs- und Beschäftigungszeugnissen
- Abschlusszeugnis über die bestandene Berufsausbildung
- ggf. Nachweis über Schwerbehinderung/Gleichstellung, etc.
- bei Einreichung von ausländischen (Fach-)Hochschulabschlüssen: Nachweis einer Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZaB) der Kultusministerkonferenz

bis zum 24.04.2024 in deutscher Sprache ein. Fehlende bzw. unvollständige Nachweise werden nicht nachgefordert.

Beamtinnen und Beamte (w/m/d) reichen bitte zur Prüfung des Vorliegens der Voraussetzungen für die statusgleiche Übernahme zusätzlich folgende Unterlagen ein:

- Urkunde, aus der die aktuelle Amtsbezeichnung hervorgeht;
- aktuellste Beurteilung;
- Mitteilung bzw. Anerkennung der Laufbahnbefähigung.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden! Ebenfalls können unvollständige Bewerbungsunterlagen leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Bewerbungssystem www.erecruiting.itzbund.de unter Angabe des Referenzcodes „**2024/524/41-032/A**“.

Interne Beschäftigte (w/m/d) der BLE bewerben sich bitte ausschließlich über den Bereich "Stellenausschreibungen und Bewerbungen" im PVSplus-Portal.

Nach erfolgreich durchlaufenem Auswahlverfahren ist die gesundheitliche Eignung nachzuweisen (Feststellung durch eine ärztliche Untersuchung des betriebsärztlichen Dienstes) sowie ein aktuelles Führungszeugnis ohne Eintragung vorzulegen.

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bitte geben Sie bei Rückfragen den Referenzcode an.

Ansprechpersonen

Fragen zu den Aufgaben der vakanten Stelle beantwortet Ihnen Herr Appel unter der Rufnummer 0228-6845 3369.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Heinzen, Telefon: 0228-6845 3278, Frau Schmitz, Telefon: 0228-6845 3026, Herrn Khaldy, Telefon: 0228-6845 2767 bzw. Herrn Kopf, Telefon: 0228-6845 3312.

Bei Fragen oder Problemen zum Online-Bewerbungsverfahren und zu Ihrem persönlichen Konto wenden Sie sich bitte per E-Mail an servicedesk@itzbund.de.



Stellenausschreibung

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg-Kulmbach sucht zur Unterstützung des forstlichen Revierdienstes mindestens drei:

Forstliche Fachkräfte (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Die Stellen sind möglichst zeitnah zu besetzen

Die Stellen sind auf zwei Jahre befristet

Ihre Aufgaben entsprechend der Qualifikation:

- Erstellung und Abwicklung von Förderanträgen
- Kontrollen von geförderten Maßnahmen
- Planung und Betreuung von Wiederaufforstungen
- Beratung der Waldbesitzer im Bereich Waldschutz und Waldbau

Wir bieten:

- **flexible** Arbeitszeiten
- ein **kollegiales** Umfeld mit flachen Hierarchien
- die Möglichkeit des **Homeoffice**
- qualifizierende **Berufserfahrung** in forstlichen Tätigkeitsfeldern
- die **Vorzüge** des öffentlichen Dienstes
- Eingruppierung **in TV-L 9b, 10 oder 11** (entspr. d. Qualifikation)

Sie besitzen:

- einen Studienabschluss mit Umweltbezug (Absolventen mit Forststudium und/oder Vorbereitungsdienst werden bevorzugt eingestellt)
- Hands-on-Mentalität
- Außendiensttauglichkeit
- Einen Führerschein (Klasse B) und die Bereitschaft, das eigene KFZ für den Außendienst einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)
- Grundkenntnisse im Umgang mit Computern und MS Office

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben in die Entgeltgruppe 9b, 10 oder 11 TV-L.

Die Befristung der Arbeitsverhältnisse erfolgt i.d.R. ohne Sachgrund nach § 14 Abs. 2 TzBfG. Bewerben können sich deshalb ausschließlich Personen, die vorher noch kein Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Bayern hatten. Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen jedoch nur bedingt geeignet (Geländearbeit). Das AELF Coburg-Kulmbach fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Sie werden deshalb besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten.

Für **fachliche Auskünfte** steht Ihnen Oliver Duncker sehr gerne zur Verfügung.
(Tel.: 09221/5007 3028; E-Mail: bewerbung@aelf-ck.bayern.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem Betreff „**Bewerbung Borkenkäferfachkraft**“ bis **15.05.2024** ausschließlich per E-Mail (als eine PDF mit maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg-Kulmbach unter bewerbung@aelf-ck.bayern.de.

Wir streben eine zügige Entscheidung an, weshalb Vorstellungsgespräche via **Videokonferenz** erfolgen.



Stellenangebot

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung der
Stadtgärtnerei

eine:n Gärtner:in (m/w/d) Baumkontrolle / Baumpflege

unbefristet in Vollzeit

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen

- visuelle Baumkontrolle mit Tablet-PC / Smartphone
- Pflege des digitalen Baumkatasters
- Beurteilung von Schäden an Bäumen hinsichtlich der Relevanz für den Artenschutz
- Gewichtung der Baumpflegemaßnahmen
- Ausführung aller Baumpflegemaßnahmen im Team mittels Hubarbeitsbühne
- Baumpflanzung
- Grünflächen- und Sportplatzpflege
- Teilnahme am Winterdienst (Räum- und Streudienst, sowohl manuell als auch maschinell)

Ihr Anforderungsprofil

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner:in (m/w/d), Forstwirt:in (m/w/d) oder vergleichbar mit Zusatzqualifikation European Treeworker oder Zertifikat FFL-Baumkontrolle
- Erfahrung im Bereich Baumpflege
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B; BE und C1E wären wünschenswert
- Teamarbeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit
- selbstständiges Arbeiten, Kreativität
- Bereitschaft zur Mitarbeit auch außerhalb der Dienstzeiten, Rufbereitschaft, Winterdienst



Was wir bieten!

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (derzeit 39 Wochenarbeitsstunden)
- Easy Ankommen: Mit einer sorgfältigen Einarbeitung schaffen wir gemeinsam Raum für die selbstständige Wahrnehmung einer abwechslungsreichen und anspruchsvollen Tätigkeit.
- Gemeinsam vorankommen: In kollegialer Atmosphäre leben wir eine offene Kommunikation, unterstützen einander und teilen unser Wissen. Zudem fördern wir Ihre fachliche und persönliche Entwicklung mit Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Ihr Einsatz zahlt sich aus: Wir belohnen Ihr Engagement mit einer fairen Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation gem. TVöD (Eingruppierung bis EG 7 TVöD). On top dürfen Sie unter anderem mit vermögenswirksamen Leistungen, einem Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge sowie einer Jahressonderzahlung und einem Jobticket rechnen.
- Work-Life-Balance: Eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Gleitzeit sowie die Möglichkeit von anteiliger Telearbeit im Rahmen der dienstlichen Regelungen.

Die Stadt Stein tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Wir fördern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Schwerbehinderte Bewerber:innen sowie ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß des Sozialgesetzbuches - Neuntes Buch - (SGB IX) bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Sie fühlen sich angesprochen und können sich vorstellen in dieser Position die Zukunft der Stadtverwaltung Stein mitzugestalten?

Dann begeistern Sie uns mit Ihrer Online-Bewerbung!

Reichen Sie diese unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatums bis einschließlich Sonntag, den 05.05.2024 ein.

Kontakt / Ansprechpartner:



Für fachliche Fragen ist Ihr Ansprechpartner

Herr Jörg Jaroszewski

Telefon: 0911 / 6801 - 2248

Für allgemeine Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Sabrina Hesselbarth

Telefon: 0911 / 6801 - 1115

INTERAMT Angebots-ID	1112757
Kennung für Bewerbungen	Gärtnerei-2024/01
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	Gärtner:in (m/w/d) Baumkontrolle/Baumpflege
Behörde	Stadt Stein
Homepage	http://www.stadt-stein.de
Einsatzort Straße	Hauptstraße 56
Einsatzort PLZ / Ort	90547 Stein
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-VKA E 5 - TVöD-VKA E 7
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer



Bewerbungsfrist	05.05.2024
Besetzung zum	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Frau Sabrina Hesselbarth Stadt Stein Personalamt
E-Mail	personalamt@stadt-stein.de
Telefonnummer	+49 911 6801 1115

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet



Sie verfügen sowohl über praktische Fähigkeiten, als über fundiertes Hintergrundwissen zu verschiedensten Baumbeständen und wissen, wie diese erhalten und gepflegt werden? Sie möchten in einem zielorientierten und motivierten Team arbeiten und Ihren Beitrag zur Weiterentwicklung einer nachhaltigen und grüneren Stadt leisten? Dann kommen Sie zu uns und bewerben sich als

Baumwart:in

im Sachgebiet Stadtgrün im Amt für Tiefbau und Stadtgrün der Fontanestadt Neuruppin.

Die Stadtverwaltung der Fontanestadt Neuruppin mit ihren mehr als 530 Mitarbeiter:innen versteht sich als modernes, kundenorientiertes Dienstleistungsunternehmen. Wir arbeiten gerne mit und für Menschen sowie an der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Stadt, der Verwaltung und ihrer Einrichtungen. Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Offenheit für Menschen, unabhängig von Herkunft oder Religion, sind uns sehr wichtig.

Das erwartet Sie u.a.:

- Eigenständige Durchführung von Baumkontrollen unter Berücksichtigung des Artenschutzes und deren Dokumentation
- Erfassung der Ergebnisse der Baumkontrollen sowie der abgearbeiteten Maßnahmen in ein Baumkataster
- Aktualisierung und Pflege der Bestandsdaten im Baumkataster
- Planung und Realisierung von Maßnahmen zum Baumerhalt bzw. zur Verkehrssicherung
- Bearbeitung von Fällanträgen auf der Grundlage der Gehölzschutzsatzung
- Erarbeitung von Leistungsverzeichnissen
- Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen / Erweiterung des Baumbestandes inkl. Überwachung

Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Beschäftigung mit 39 h/Woche bis zur Entgeltgruppe 9a TVöD-V bei Vorliegen der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen
- 30 Tage Urlaub nach TVöD-V
- Betriebliche Altersvorsorge gemäß Tarifvertrag Altersversorgung (ATV)
- regelmäßige, tarifliche Entgelterhöhungen und Sonderzahlungen, Vermögenswirksame Leistungen
- Betriebliche Altersvorsorge
- Jobticket
- Teamevents
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie/Pflege und Beruf (u.a. über flexible Arbeitszeiten, Sabbaticals sowie die Möglichkeit teilweise im Homeoffice zu arbeiten)
- vielseitige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- aktives betriebliches Gesundheitsmanagement

Das bringen Sie mit

- abgeschlossene Ausbildung zum:zur Forstwirt:in oder eine abgeschlossene Berufsausbildung zum:zur Gärtner:in oder Landwirt:in mit der Zusatzqualifizierung Fachagrarwirt/in - Baumpflege/Bachelor Professional Baumpflege
- Zusatzqualifizierung zur/zum FLL-zertifizierten Baumkontrolleur/-in und/oder Zusatzqualifizierung für Baumpflege und Baumsanierung oder European Tree Technician und möglichst mehrjährige Berufserfahrung als Baumkontrolleur/-in
- Kenntnisse im Bereich der FLL-Richtlinien sowie der Satzungen der Fontanestadt Neuruppin
- Flexibilität und Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Belastbarkeit, Einsatz- und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- EDV-Kenntnisse, insbesondere im Umgang mit Baumdatenbanken und den entsprechenden Erfassungsgeräten, Kenntnisse im Programm Archikart/ Caigos wünschenswert
- Fahrerlaubnisklasse B erforderlich

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser tabellarischer Lebenslauf, Arbeitszeugnisse, Schwerbehindertenausweis), vorzugsweise per E-Mail (**ausschließlich in pdf-Format, max. 5 MB**) bis spätestens **16.04.2024** an Personal@stadtneuruppin.de oder alternativ an: Fontanestadt Neuruppin, Hauptamt, SG Personal, Postfach 1551, 16803 Neuruppin.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Die Stelle ist gleichermaßen für jedes Geschlecht geeignet. Darüber hinaus ist die Integration schwerbehinderter Menschen für die Fontanestadt Neuruppin selbstverständlich (bitte Nachweis beifügen!).

Sie haben noch Fragen? Herr Duchrau, Sachgebietsleiter Stadtgrün, beantwortet Ihnen diese gern unter Tel: 03391/355 719.

Hinweis

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen elektronisch erfassen und bis zu zwei Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden anschließend gelöscht. Auf dem Postweg eingereichte Unterlagen werden nur zurückgesandt, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde, andernfalls werden diese vernichtet. Bitte beachten Sie auch unsere Datenschutzhinweise unter: <https://www.neuruppin.de/globale-seiten/datenschutz.html>

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet

Forstwirt (m/w/d)

Stellenanbieter: Zoologischer Garten Rostock gGmbH

Der Zoologische Garten Rostock ist der größte Zoo an der deutschen Ostseeküste und gehört mit jährlich mehr als 600.000 Besuchern zu den führenden Freizeiteinrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern. In ihm werden 6.500 Tiere aus 500 verschiedenen Arten gepflegt. Die naturnah gestalteten Tieranlagen sind eingebettet in eine einzigartige Parkanlage. Im gesamten Zoo finden sich zahlreiche botanische Besonderheiten – von der Historischen Eichenallee über die denkmalgeschützte Parkanlage bis zu naturnahen Baumbeständen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/einen Forstwirt*in (m/w/d) für unsere Gartenabteilung in Vollzeit (40 Std./Woche, Wochenend- und Feiertagsdienst).

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Forstwirt*in
- Alternativ eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtner*in, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbauer mit umfangreicher Erfahrung in der Baumbewirtschaftung oder sonstige Berufsbilder mit Weiterbildung zum European Tree Worker
- Berufserfahrung in der Baumpflege und –kontrolle
- Kenntnisse über heimische und exotische Gehölzarten inkl. artspezifischer Krankheits- und Schadbilder
- Sachkunde im Umgang mit Motorsägen wird als berufsspezifisch vorausgesetzt oder wurde in Lehrgängen erworben, eine Befähigung zum Bearbeiten, Fällen und Aufarbeiten von Bäumen jeder Art und Größe sowie Schnitarbeiten aus dem Steigerkorb heraus ist erforderlich
- Freude an körperlicher Betätigung im Freien und am Pflegen von Bäumen aller Art
- Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Flexibilität, Belastbarkeit, Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Gute Deutschkenntnisse
- Ein Sachkundenachweis Pflanzenschutz und ein Führerschein Klasse B sind vorteilhaft

Aufgabengebiet:

- Baumkontrolle inkl. Dokumentation der Ergebnisse und Fortschreibung des Baumkatasters
- Durchführung von Baumpflegemaßnahmen (Totholzbeseitigung, Rückschnitte, Kronensicherung)
- Bestandspflege & -erhaltung
- Fällungen und Pflanzungen im Waldbereich
- Beseitigung von Sturmschäden & Windwurf
- Unterstützung in der Grün- und Graupflege (Wässern, Heckenschnitt, Mähen von Rasenflächen etc.)
- Bedienung und Pflege von Maschinen und Geräten

Wir bieten:

- Vielseitige, anspruchsvolle und zukunftsweisende Aufgaben
- Einen spannenden, attraktiven Arbeitsplatz mit einer denkmalgeschützten Parkanlage und großem Baumbestand
- Großzügige Urlaubs- und Freizeitausgleichsregelungen
- Eine dynamische und motivierte Zusammenarbeit
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Sie sind auf der Suche nach einer Aufgabe mit Identifikationspotential. Sie lieben die Küste und den Zoo. Kommen Sie zu uns.

Eine anspruchsvolle Aufgabe und ein hochmotiviertes Team erwarten Sie.

Sie sind auf der Suche nach einer Aufgabe mit Identifikationspotential? Sie lieben die Küste und den Zoo? Kommen Sie zu uns! Eine anspruchsvolle Aufgabe und ein hochmotiviertes Team erwarten Sie.

Sie fühlen sich angesprochen? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Einkommenserwartung bis zum 15.04.2024 an:

Zoologischer Garten Rostock gGmbH

Frau Graß

Rennbahnallee 21

18059 Rostock

bewerbungen@zoo-rostock.de

Stellenanbieter: Zoologischer Garten Rostock gGmbH

Personalabteilung

Rennbahnallee 21

18059 Rostock, Deutschland

WWW: <https://www.zoo-rostock.de>

Ansprechpartner: Frau Christine Graß

Telefon: 0381-2082135

E-Mail: bewerbungen@zoo-rostock.de

Ursprünglich veröffentlicht: 03.04.2024

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots:

<https://www.greenjobs.de/angebote/index.html?id=100133350&anz=html>

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 529, 79005 Freiburg im Breisgau
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: ca. wöchentlich zu Beginn jeder Woche, jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF